



# BR-INFORMATION

Nr. 61

Duisburg, 07. März 2011

## Verschmelzung: Interessenausgleich

Am 02.03.11 fand die erste Verhandlung zwischen den BR-Gremien TKSE und EH sowie Vertretern vom Vorstand TKSE und Geschäftsführung EH statt. Hier haben erstmal die Betriebsräte ihre Fragen und Forderungen an Vorstand und Geschäftsführung gestellt:

- ◆ Stellungnahme des Aufsichtsrates der TKSE und EH zur Verschmelzung. Hier liegt bisher nur ein **Beschluss des Vorstandes** vor. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es, wie bei TK Logistik im vergangenen Jahr, anders kommen kann.
- ◆ Wir wollen den **Verschmelzungsvertrag** der beiden Unternehmen einsehen.
- ◆ Wir wollen die konkrete **Personalplanung** abstimmen, wer kommt zu welchen Bedingungen nach TKSE und wohin?
- ◆ Wir wollen wissen, welche **Betriebsvereinbarungen** von EH weiterhin Bestand haben und welche von TKSE nach dem Übergang rechtswirksam für EH-Beschäftigten werden.
- ◆ Wir wollen eine konkrete Darstellung der **betrieblichen Organisation** anhand einer realistischen Planung sehen.
- ◆ Sicherung der **betrieblichen Mitbestimmung**.

Die Antworten auf unsere Fragen/Forderungen erwarten wir am 11.03.11. Die nächste Verhandlung findet am 17.03.11 statt.  
Wir dürfen gespannt sein!

## Unfallnachbetrachtungs- und Krankentrückkehrgespräche untersagt!

Der Betriebsrat hat bis auf weiteres Gespräche zur Unfallnachbetrachtung und Krankentrückkehrgespräche vorerst untersagt. Wir drängen hier auf die Stärkung der Rechte der Beschäftigten. Dies kann nur mit Abschluss entsprechender Betriebsvereinbarungen gewährleistet werden.

Wir sind entschieden gegen Gespräche, die eher Tribunale sind. Solche Veranstaltungen treffen nicht den Sinn für solch wichtige Gespräche.

**Bis auf weiteres gilt: Kein Beschäftigter ist bis auf weiteres verpflichtet, an solchen Gesprächen teilzunehmen!**

